

Wenchen Qin

- Biographie -

Wenchen Qin, am 29. Oktober 1966 in Erdos in der Inneren Mongolei geboren, wurde bereits im Alter von neun Jahren in chinesischer Volksmusik unterrichtet.

Von 1987 an studierte er am Shanghaier Konservatorium in den Kompositionsklassen von Xu Shuya und Zhu Jianer. Nach Abschluss des Studiums 1992 unterrichtete er am Zentralen Musikkonservatorium in Peking. 1998 ermöglichte ihm ein Stipendium des DAAD einen Studienaufenthalt bei Nicolaus A. Huber. 2001 erhielt Wenchen Qin sein Diplom mit Auszeichnung an der Folkwang Hochschule Essen. Im September 2001 kehrte er nach China zurück und unterrichtet seitdem wieder am Zentralen Musikkonservatorium in Peking.

Wenchen Qin gehört zu den wichtigsten chinesischen Komponisten seiner Generation. Bei sieben internationalen Kompositionswettbewerben in Deutschland, den USA, Japan und Taiwan wurde er mit Preisen ausgezeichnet.

In den letzten Jahren hat Wenchen Qin im Auftrag zahlreicher Musikinstitutionen komponiert. Er arbeitet mit exzellenten Ensembles, wie Ensemble Recherche, Ensemble l'itinéraire, Ensemble Europa Antidogma, Tokyo City Symphony Orchestra und dem Ensemble of Line zusammen. Wiederholt wurden seine Werke auch im Ausland aufgeführt. Veranstalter waren der NDR, der WDR (Forum junger Komponisten), der BR, Radio France sowie Festivals wie die Biennale Neue Musik in Hannover, das Hollandfestival, und das Chinese-Japanese Music Festival.